

J. N. 64280

Proskau 1 Nov. 90

Gefragter Herr! Für die freundliche Übersendung des Nummer
Ihrer Zeitschrift, welche die Besprechungen du Bois-Reymond's, Gelbmann's
u. Poyser's über den Glycerinmuskelfaser, meinen besten Dank. Ein Leit-
er der Natur. Besteht besterdinge mich in der Hoffnung, welche ich von
Ihrer Seite, daß es mir Vergnügen bereiten wird, über jene scheinbaren
Ergebnisse mit der großen Öffentlichkeit aufzuklären und demgemäß Ge-
sammelt. Maß der Aufmerksamkeit zu erlangen. Ein zweites Augen-
blicks ist zu wenig vorhanden, so daß es mir schwierig ist,
dies öffentliche Zusammenfassen, wie die von Ihnen z. B. in der Natur, werden

manis gemacht. Ich hätte Sie daher, mein sehr lieber Herr, nicht
wider, als ich in vielen Besprechungen und ganz anderen Dingen wieder Sie, als
die Hauptperson der ersten drei Mittheilungen. Mir scheint, daß Sie die
Dinge „Pörschion“ die jetzt in der ersten Besprechung nicht mehr, nicht
wider, & daß Sie nicht die letzten sein, die Vorarbeiten für die
wofür die Zusammenfassung eines bestimmten Bestandes bei jenen
ersten Individuen ganz anders liegen, als bei normalen. Über
eine Vorarbeit kann man sich wohl leicht vorstellen, wenn man weiß,
ob es nicht von Seiten der ersten, dann die centralen Zusammenfassungen
große ganz unterschieden sind. — Aber, was folgt, ist es,
ist es nicht in der Besprechung? Die Sache. —

Zugabe

B. Kiedentau

